

Regelwerk für PARA-Archery-ID

Erstellt und ausgearbeitet von Mario Oehme
in Zusammenarbeit mit der Regenbogenschule Altenburg
(Staatlich regionales Förderzentrum
Förderschwerpunkt: geistige Entwicklung)
und dem Thüringer Behinderten- und Rehabilitationssportverband

2018

PARA-Archery-ID



**INTEGRA
GERA**



Fachwart Bogensport des TBRSV:
Mario Oehme
BogenSportGemeinschaft Thüringen
1.10.2018

Bogenschießen für Menschen mit mentaler oder mehrfachen Beeinträchtigung

Grundprinzipien

Bei der Schaffung von Trainings- und Wettbewerbsmöglichkeiten für Athleten sollen sich alle durchführenden Organisationen und Organisatoren* an folgenden Prinzipien orientieren:

- 1. Jeder Athlet sollte ein würdevolles und sinnvolles Wettbewerbserlebnis genießen.**
- 2. Die Integrität des Sports muss gewahrt bleiben.**
- 3. Gesundheit und Sicherheit aller Athleten, Trainer und Offiziellen müssen gewährleistet sein.**

* Organisatoren können auch anerkannte Abteilungen von Organisationen sein. (z.B. BogenSportGemeinschaft Thüringen – diese Sportgemeinschaft ist eine Abteilung der Integrativen Sportvereinigung Gera e.V. und tritt somit in der Öffentlichkeit als Organisator auf)

Training

Mindest-Trainingsstandards Leitprinzipien

- 1. Athleten haben das Recht auf ein Training, das:**
 - **durch kompetente Trainer geleitet wird, die mit der Sportart und den Beeinträchtigungen vertraut sind und in der Lage sind, effektiv mit mental beeinträchtigten Menschen zu arbeiten.**
 - **deren sportliche Fertigkeiten und körperliche Fitness entwickelt.**
 - **sie angemessen auf Wettbewerbe vorbereitet.**

- 2. Mindesttrainingsstandards werden definiert und angewendet wie folgt:**
 - **Jede Organisation oder Organisator, deren Verantwortliche und Trainer entwickeln ihre eigenen Trainingsstandards, die als Anforderung für Athleten vor dem Erreichen der ersten Wettbewerbsstufe in der jeweiligen Organisation gelten sollen.**
 - **Athleten dürfen erst an offiziellen Wettbewerben teilnehmen, wenn sie die Fertigkeiten und das Niveau an körperlicher Fitness erreicht haben, die erforderlich sind, um sinnvoll und sicher am Wettbewerb teilzunehmen. Dies verbietet dem Athleten nicht, andere Wettbewerbsmöglichkeiten als Teil seines Trainings wahrzunehmen. (z.B. Turnier der Nichtbehinderten / DSB o. WA)**

Teilnahmeerklärung

Jeder Verein, jedes Team ist verpflichtet, für alle Spiele des gemeldeten Wettbewerbs, alle angemeldeten und somit teilnahmeberechtigten Team-Mitglieder aufzustellen, es sei den:

- **ein Spieler ist verletzt oder wurde aus disziplinarischen Gründen aus dem Team entfernt. Die Trainer sind verpflichtet, die Wettbewerbsleitung vor dem Spiel/Turnier zu informieren, wenn Sportler aus der bestätigten Turnieraufstellung verletzungsbedingt oder aus disziplinarischen Gründen nicht teilnehmen.**

Unsportliches Verhalten

Wettbewerbsteilnehmer, die sich bei einem Wettbewerb weigern, die Anweisungen der Offiziellen zu befolgen, oder sich unsportlich verhalten, oder sich gegenüber Offiziellen, Zuschauern oder Wettbewerbsteilnehmern durch Worte oder Taten aggressiv verhalten, können durch Offizielle disqualifiziert werden.

Möglichkeiten für Wettbewerbe

Alle Organisationen und Organisatoren (LV, Vereine und Abt.) schaffen regelmäßig Möglichkeiten für Wettbewerbe.

Verantwortung der Organisationen und Organisatoren (LV, Vereine und Abt.)

1. Die Organisationen und Organisatoren gewährleisten, das Training und Wettbewerbe stets in sicherer Umgebung durchgeführt werden, ergreifen alle notwendigen Maßnahmen zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Athleten, Trainer, Freiwilligen und Zuschauer und sind verpflichtet, die sportartspezifischen medizinischen und sicherheitstechnischen Regeln gemäß den Bestimmungen der Sportregelwerke einzuhalten.

2. Beaufsichtigung der Athleten

Die Organisationen sorgen für eine angemessene Beaufsichtigung und Betreuung aller Athleten.

Während der Wettbewerbe gilt ein Verhältnis von maximal vier Athleten pro Trainer bzw. Betreuer (Athleten-Trainer-Verhältnis von 4:1).

1. Klassifizierungssystem:

Das Klassifizierungssystem von Special Olympics ist unsere Grundlage für die Sportart PARA-Archery-ID und ist ein fundamentaler Unterschied zu allen anderen Sportorganisationen und garantiert jedem Sportler faire und spannende Wettbewerbe.

Zuerst werden die Sportler nach festgelegten Kriterien (Leistungsvermögen, Alter, Geschlecht) in homogene Leistungsgruppen eingeteilt. Somit treten nur Athleten mit vergleichbarem Leistungsniveau gegeneinander an und alle Teilnehmer haben eine faire Chance, eine Medaille zu gewinnen.

(Die Gruppen sollen im Trainingsbetrieb aus mindestens drei und maximal acht Athleten bestehen)

2. Prinzip des Aufstiegs:

Für die Teilnahme an Veranstaltungen müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein, die durch das Prinzip des Aufstiegs geregelt werden.

Regelmäßiges Training ist Voraussetzung, um bei regionalen Veranstaltungen teilnehmen zu dürfen.

3.

Jeder Athlet soll sich zudem ein gewisses Maß an Wettbewerbserfahrung aneignen, bevor er für eine Nominierung zur Teilnahme an Nationalen oder Welt-Spielen berücksichtigt werden kann.

Die beschriebenen Voraussetzungen müssen dabei in derselben Sportart erfüllt worden sein.

Diese sportartpezifische Kontinuität ermöglicht dem Athleten, sich auf eine Sportart einzustellen und sich durch regelmäßige Trainings- und Wettbewerbsteilnahmen stetig zu verbessern.

PARA-Bogensport Thüringen Hallensaison



Leistungsklasse	Entfernung	Scheibenauflage
PARA-ID Future	9m	80 cm
PARA-ID	18m	122 cm
PARA-ID Master	18m	80 cm
PARA-ID Inklusion	18m	Altersklassen TSB/DSB
PARA-ID Future Target	9m	60 cm
PARA-ID Target	18m	122 cm
PARA-ID Master Target	18m	60 cm
PARA-ID Inklusion Target	18m	Altersklassen TSB/DSB

Die Klassen ID-Future, ID, ID-Master und ID-Inklusion sind Blankbogenklassen

Die Klassen mit dem Zusatz Target sind Bogenklassen mit Visier

PARA-AB	18m	40cm
PARA-Senior 60+/70+	18m	60cm
PARA-W2 / AST	18m	40ziger Spot
PARA Inkusion	18m	Sportordnung TSB/DSB

PARA-Bogensport Freiluftsaison Thüringen



Leistungsklasse	Entfernung	Scheibenauflage
PARA-ID Future	10m	80 cm
PARA-ID	18m	122 cm
PARA-ID Master	25m	80 cm
PARA-ID Inklusion	Altersklassen TSB/DSB	
PARA-ID Future Target	10m	60 cm
PARA-ID Target	25m	122 cm
PARA-ID Master Target	25m	60 cm
PARA-ID Inklusion Target	Altersklassen TSB/DSB	

Die Klassen ID-Future, ID, ID-Master und ID-Inklusion sind Blankbogenklassen

Die Klassen mit dem Zusatz Target sind Bogenklassen mit Visier

PARA-AB	70m	122cm
PARA-Senior 60+/70+	50m	122cm
PARA-W2 / AST	70m	122cm
PARA Inklusion	Sportordnung TSB/DSB	